**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 13 (1897)

**Heft:** 20

Rubrik: Submissions-Anzeiger

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 23.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Auf Frage 400. Benden Sie fich an Jos. Buß, Fabrikant, horm bei Lugern.

Auf Frage 400. O. Bunfchen mit dem Fragesteller in Ber-3. Walther u. Cie., Zürich.

bindung zu treten. J. Walther u. Cie., Zürich.; Auf Frage **401.** Gepreßte Lanzenspiken liefert zu Fabrik-preisen die Firma A. Genner, Richtersweil. Auf Frage **401.** Wwe. A. Karcher, Zürich I.

Auf Frage 403. Schraubenflaschenzuge liefert zu sehr billigen Preisen die Firma A. Genner in Richtersweil.

Auf Frage 403. Differenzial. und Schrauben-Flaschenzüge liefern in allen Dimenfionen gu billigften Breifen

Schaufelberger, Zürich V.
Auf Frage 403. Reue Flaschenzüge liefert prompt und bil-ligst die Ketten- und Hebezeugsabrik von J. Brun, Nebikon (Luzern). Auf Frage 405. Wenden Sie sich an A. Genner, Richtersweil.

Auf Frage 405. Beinoen Sie fich an A. Gerner, Richtersbeit. Auf Frage 405. Bünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Gustav Haffner, Metropol, Zürich. Auf Frage 405. Bin Lieferant von Ia. Saverner Schleif-steinen und möchte mit Fragesteller in Korrespondenz treten. Jean

Brodbeck, Schleifsteinhandlung engroß und detail, Basel. Auf Frage **406.** Dampstessel jeden Systems und jeder Größe liefert prompt und billig und unter Garantie Emanuel Kern, Ingr., Lugano.

Auf Frage 406. Benden Sie fich gefl. an B. Thiele, techn. Bureau, Burich I, Wegnerallee 28, welcher folche Lotomotivteffel

Auf Frage 407. Bragifions . Dampfmaschinen jeder Große liefert Emanuel Kern, Ingr., Lugano. Preisgetröntes Fabritat. Auf Frage 408. Bei 200 Sefundenlitern und 5 Utmosphären

Drud erhalten Sie rund 100 Pferbestärfen. Beite ber Röhren 500 mm. Benden Sie sich gefl. um nähere Aufschlüsse an J. J. Meppli-Trautvetter in Rappersmyl, ber eventuell die Ausführung

ber ganzen Anlage übernimmt. Auf Frage 408. Bei 200 Liter Baffer pro Sekunde und 5 Atmosphären Druck erhält man 100 Pferdekräfte. Bei 1500 m Lange muß die Leitung wenigstens 550 mm weit fein. Maschinen-

if J. U. Aebi, Burgdorf. Auf Frage **408.** 200 Sefundenliter Wasser mit 5 Atm. Druck geben rund 100 Pferdefräste. Bei 30 cm Röhrenweite ist der Druckverlust für 1500 m Leitungslänge 0,6 Utmosph. B. Auf Frage **409.** Wenden Sie sich gest. an Wwe. A. Karcher,

Bertzenggeicift, Burich. Muf Frage 410. Tifchfuße in allen Dimensionen, sowie alle übrigen Dreharbeiten in Möbel und Bau liefert billigft Med. Marty,

med. Dreherei, Lachen am Burichfee.

Auf Frage 410. Tischfüße in vorgeschriebenen Maßen liefert in Buchen, Aborn, Kirch- und Nußbaumholz in gewünschten Façonen zu möglichst billigen Preisen (großer Borrat in ganz trocenem Holze) die mechanische Drechslerei Aug. Herzog, Fruthweilen (Thurgau)

Weiten (Lhurgau).

Auf Frage **410.** Tischfüße, sowie alle Drechslerarbeiten nach jeder Zeichnung und Stil liesert billigst die Basler Drechslerwarenfabrit von Carl Heit in Basel.

Auf Frage **410.** Tischfüße, sowie alle Drechslerarbeiten liesert von den billigsten Preisen L. Mattmann, Drechslerei, Magden (Marg.)

Auf Frage **410.** Gedrechte und fannelierte Tischfüße liesert

vill Finge 410. Georgie und Kleinere Quantitäten gedrehte und gerade, gut trodene, harthölzerne Tischsüße nach wünschbarer Dide und höhe liebert die mechanische Wöbelbrechslerei Eh. Luthiger, Bug. Preislifte steht franko und gratis zu Diensten. Auf Frage 410. Gedrehte und gerade Tifchfuße,

und ungestemmt, liefert zu allerbilligften Breifen Jacq. Ruthemann,

Drechsler, Brugg.

Auf Frage 410. S. Suber, med. Drechslerei, Aarau, halt fitets gebrehte Tifchfuge auf Lager und municht mit Fragesteller in Rorrespondeng gu treten.

Auf Frage 411. Benden Sie sich an J. Balther u. Cie., Zürich. Auf Frage 411. Solche Turbinen liefert die Maschinensahrif Solche Turbinen liefert die Maschinenfabrit

Burgborf, J. U. Lebi. Auf Fragen 411 und 413. Wenden Sie fich an die Firma

Blum u. Co., Neuveville (Bern). Auf Frage 413. R. Boffard u. Cie. in Blainpalais-Genf erftellen folche Bandfagen.

Auf Frage 416. Oberdorf, Rafels. Schone Laubfagearbeit liefert &. Schwitter,

Auf Frage 416. Wenden Sie sich an L. Gatsich, Rüti (3ch.) Auf Frage 416. Lanbfäge Borlagen und selbsientworfene Motive jeder Art in verschiedenen Stilrichtungen, sowie die Aussführung exaltester Maschinenarbeit liefert in verschiedenen Hölzern A. Schrich, tunstgewerbt. Atelier, Neumartt 6, Zürich.

Auf Frage 417. Benden Sie sich an J. Walther u. Cie., Zürich. Auf Frage 417. Smannel Kern, Ingr., Lugano, übernimmt als Spezialität die komplette Einrichtung von Bäschereien mit Kraftbetrieb, wie auch die Lieserung einzelner Maschinen.

## Submissions-Anzeiger.

Die Arbeiten für die Korreftion der Segibachstrafte, Strede hegibachplat bis Freieftraße Zürich. Blane, Baubedingungen und Vorausmaße liegen auf dem Tiefbauamt, Flößergasse 15, Angelt und Sortusmus leigen und ben Left dunden, Flogergust 18, II. Stock, Zimmer Nr. 60, zur Einsicht auf. Auskunft wird erteilt in der Zeit zwischen 10—12 Uhr vormittags. Offerten mit der Aufschrift "Hegibachstraße" sind bis zum 16. August 1897 an den Borstand des Bauwesens, I. Abteilung, einzureichen.

St. Gallische Militär-Lieferungen. Sämtlicher Bedarf an Bekleidungs und Ausruftungsgegenftänden (Tücher, Zubehörden, Käppi, Tornister, Brotsäcke, Reitstiefel, kleine Ausrustung 2c.) der Militärverwaltung des Kantons St. Gallen für das Jahr 1898. Anmeldungen sind dis spätestens den 1. September 1897 schriftlich und franto (für Tucher und Rappi mit Mufter begleitet, bem Kantonstriegstommissariat einzugeben; Austunft über die maß-gebenden Muster und Modelle, sowie über weitere Bedingungen erteilt die Beughausverwaltung.

Die Gemeinde Dorf (3ch.) eröffnet freie Ronturreng über Erstellung eines zweitammerigen **Reservoir** von 400 Kubikmeter Bassergehalt, mit Armatur. Plan und Bauvorschriften liegen bei Herrn Präsident Bretscher zur Sinsicht auf. Eingaben für diese Baute sind verschlossen mit der Ausschrift "Wasserdausommission" bis ben 18. August einzuienden.

Die Gemeinde Jenins hat die Erstellung eines gemanerten Schermens in der Alp Heuberg für eirfa 100 Rühe zu vergeben. Uebernahmsofferten sind bis 25. August an den Borstand zu richten, bei welchem auch bezügliche Plane und Bauvorschriften zur Einficht offen liegen.

Delfarb-Anstrich des Sigristenpfrundhauses in Emmen (Luz.) Schrittliche Offerten sind zu richten an hrn. Kirchmeier Suter in Emmenbrude, wo auch die nahern Bestimmungen vernommen werden

Die Brunnenkorporation Aradolf eröffnet über die zur projeftierten Quellenfaffung notwendig werdende Erdarbeit, fowie die Cementröhrenlieferung Konfurreng und find diesbegügliche Offerten bis jum 12. August an Ziegler, Ortsvorsteher, schriftlich einzusenden, woselbst auch näherer Aufschluß erteilt wird.

Die Civilgemeinde Schneit bei Gigg ift willens, ein Lofdgeratichaftslotal erstellen zu lassen. Maurer, Zimmermanns-und Spenglerarbeiten, sowie die Lieferung ber gur Gindedung nötigen Falzziegel. Plan und Baubestimmungen liegen bei herrn J. Kappeler, Gemeindsverwalter, in Schneit, zur Einsicht offen. Eingabefrift über sämtliche ober einzelne Arbeiten bis zum 20. Aug.

Wasserversorgung Stein (Appenzell).

1. Erstellen eines Refervoirs in Beton von 400 m3 Inhalt. 2. Liefern und Legen der außeisernen Muffen und ber ichmied. eisernen, galvanifierten Röhren für die Zuleitung der Quellen jum Refervoir und für das Rohrnet auf eine totale Lange 4360 m, Grabarbeit inbegriffen. Kaliber: 180, 150, 120, 100 und 70 mm, 2" und  $1^{1/2}$ " engl. Liefern und Berf gen von 14 Schieberhahnen und 16 Ober-

flurhndranten.

Offerten find ichriftlich und verschloffen bis fpateftens ben 21. August 1897 an herrn Kantonsrat Holberegger . Tobler in Stein einzureichen.

Plane und Bauvorschriften können dortselbft, sowie auf dem Bureau der Bauleitung, L. Rürfteiner, Ingenieur, in St. Gallen,

eingesehen werden.

Wafferverforgung Dagmerfellen. Das Deffnen eines Leitungsgrabens von 2465 m Länge; Bau eines Refervoirs von ca. 140 m3 Inhalt; Liefern und Einlegen von: a) 1120 m Steingutzöhren, 300 m a 80 mm, 370 m a 100 mm und 450 m a 150 mm Lichtweite; b) 1345 m Gugröhren, 1050 m à 100 mm und 295 m à 120 mm Lichtweite. Uebernahmsofferten (für bas Gange ober einzelne Arbeiten ober Lieferungen) nimmt bis 20. Auguft Friedr. hunkeler 3. "Rößli" entgegen, wo auch Plane und Bauvorschriften eingesehen werden fonnen.

Das Juitiativkomitee zur Ausnützung ber Wafferkräfte ber Bäggithaler Aa beabsichtigt, im Innerthal einen Sonbier-ichacht zu erstellen. Allfällige auf diese Arbeit reflektierende Uebernehmer werben ersucht, sich bei herrn J. heußer Staub in Rempten-Behiton zu melben, wo jebe weitere Austunft gegeben wirb.

